

DEEPWAVE



Die Meeresschutzorganisation

Recycling

Was gehört wohin?



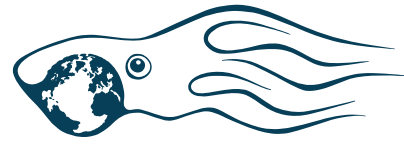
Wo kommt denn nun der
Kassenbon hin?

Hat falsche Entsorgungen
Auswirkungen auf die Meere?

Was kommt nach unserer
Wegwerfgesellschaft?

Um zu diskutieren, zu erklären und
zu lernen gibt es unser Wurfspiel.

Wer schafft es alle Gegenstände
richtig zuzuordnen – und dann
auch noch zu treffen?



Altpapier

Briefumschlag mit Sichtfenster

Das Sichtfenster ist meistens nur aus Pergamin oder stellt nur einen geringen Prozentsatz Plastik da. Daher können solche Briefumschläge ins Altpapier. Bei Brottüten mit größeren Sichtfenstern wird allerdings empfohlen, die Teile per Hand zu trennen.^[1]



Biotonne

Brot

Brot kann ohne Probleme in die Biotonne, auf dem eigenen Kompost kann es allerdings Ratten anziehen.

Aber das Problem sind Essensreste generell: Im Haushalt alleine wirft jede:r Deutsche 85 kg Essen weg – pro Jahr! Davon ließen sich etwa 40% durch richtiges Einkaufen und Lagern einsparen. Gerade da der Agrarsektor sich am schwersten tut, Klimaziele zu erreichen, kann hier große Wirkung mit wenig Aufwand erzielt werden.^[2]

Kaffeefilter

Kaffeefilter inklusive Kaffeesatz sind ein guter Beisatz für jeden Kompost. Allerdings sind nicht alle Arten Kaffee zu brühen nachhaltig – wird z.B. zu viel Wasser aufgeköcht, wird sehr viel Energie unnötig verwendet. Für die energieeffizienteren Kaffeekapseln gibt es inzwischen kompostierbare Alternativen, die allerdings wiederum Abfall bedeuten. Recherchiert selbst, welche Art Zubereitung sich für euch empfiehlt.



Altglas

Glas

Blaues Glas ist Grünes Glas. Sieht man doch. Und Rot ist übrigens Braun.



Wertstoff

Metallwerkzeug

Altmetall kann sehr gut recycelt werden, aber neue Herstellung braucht immer Energie. Also warum nicht weiterbenutzen oder verschenken?

Styroporverpackung

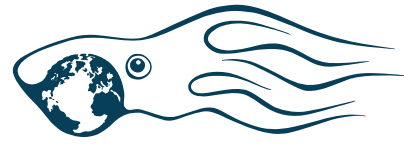
Aufgeschäumter Kunststoff besteht aus Luft und vielen kleinen Plastikkügelchen. Das macht dieses Verpackungsmaterial leicht, elastisch, günstig und isolierend. Aber das Recycling wird dadurch deutlich schwieriger, und gerät die Einwegverpackung einmal in die Umwelt, ist eine vollständige Entnahme nahezu unmöglich. Denn das Mikroplastik ist nicht stabil miteinander verbunden – die Verpackung zerfällt und bleibt für immer eine Gefahr für Mensch und Tier.^[3]

Plastikspielzeug

Plastik ist eines der beeindruckendsten Materialien, die wir Menschen entwickelt haben, und als Nebenprodukt der Erdölindustrie kommt kaum eine Alternative an die Herstellungskosten heran. Aber die Vorteile haben ihre dunkle Seite – es gibt kaum ein Tier, das in der Lage ist, sich von Plastik zu ernähren. Daher bleibt der Stoff für immer im Ökosystem und richtet in allen Größenordnungen Schaden an.^[4]

Saftkarton

Generell gilt: Verbundverpackungen sind schwieriger zu recyceln, denn die einzelnen Materialien müssen erst getrennt werden. Bei Getränkekartons sind das Papier, Aluminium, Plastik und Schmutz. Ein ganz schöner Aufwand für ein Einwegprodukt.^[5]



Trinkhalm

Der Plastik'stroh'halm ist inzwischen zum Symbol des Meeressmülls geworden – zurecht. Ein Luxusartikel, der – einmal kurz benutzt – anschließend für immer im Meer schwimmt und nicht nur Schildkröten das Leben nimmt, so wird der Plastiktrinkhalm dargestellt. Und es stimmt leider: 36,4 Milliarden Einwegtrinkhalme werden jährlich in der EU benutzt.^[6] Und dass davon welche ins Meer gelangen und dort bleiben, ist unausweichlich.^{[7][8]}

Weitere Infos bei unserer BLUE STRAW Kampagne.



Wertstoff

Frischkäseverpackung

Bei manchen Verpackungen sollte sich das Papieretikett einfach ablösen und ins Altpapier entsorgen lassen. Ansonsten gehört der Plastikbecher und der Aluminiumdeckel getrennt in den Wertstoffmüll.

Thunfischdose

Auch wenn sich Aluminium sehr gut recyceln lässt, es kommt auch auf den Inhalt an: Thunfisch steht auf der Roten Liste. Die Meere sind überfischt. Und auch der Fisch aus Aquakulturen bringt große Probleme mit sich. Daher ist der Rat von DEEPWAVE: Wer in der Lage ist auf Fisch zu verzichten, und das ist in Deutschland jede:r, sollte dies unbedingt tun.^[9]

Butterverpackung

Auch hier gilt: die Verpackung aus Aluminium kann zwar recycelt werden, aber ein Gramm Butter verursacht 23,8 g CO₂e in der Herstellung, fast doppelt so viel wie ein Rindersteak.^{[10][11]}



Batterien

Ventilator mit Batterie

Sowohl Batterien als auch Akkus enthalten viele wertvolle Metalle und Wertstoffe, aber auch viele giftige und knappe Ressourcen. Daher sollte man bei Technikneuanschaffungen sehr genau nachfragen. Dennoch kann sich eine Neuanschaffung oft nachhaltig auszahlen, wenn dadurch veraltete und umweltschädliche Technologien aus dem Verkehr gezogen werden. Das macht das Thema komplex – Einwegbatterien allerdings sind auf jeden Fall nicht mehr zeitgemäß.

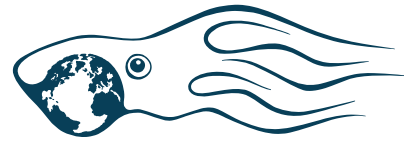
Kopfhörer & Computermaus

Für alle elektronischen Geräte und Bauteile verbrauchen wir Metalle der Kategorie Seltene Erden.

Seltene Erden heißen nicht notwendigerweise so, weil sie selten sind, sogar unter deinen Füßen kann man welche finden. Genau das Gegenteil führt zum Problem: Seltene Erden sind zu gleichmäßig verteilt und nicht stark genug konzentriert, um in großen Minen wirtschaftlichen Abbau zu betreiben. Durch unseren modernen Umgang mit Elektroschrott wird dieses Problem für zukünftige Generationen – größer. Zwar ist die Konzentration in einem einzelnen Gerät viel höher als in der Erde, aber unser Recyclingsystem ist so ineffizient, dass wir die Wertstoffe anschließend noch gleichmäßiger verteilen. Auch andere Erze wie Titanoxid werden erst fein säuberlich abgebaut und dann auf Millionen Quadratkilometer Strandbesucherhaut verteilt – als Sonnencreme. Forscher aus der fernen Zukunft werden uns Menschen und das Anthropozän an dieser *gesunkenen* Konzentration erkennen. Das richtige Recyceln ist also sehr wichtig. Denn bisher wird erst ca. 50% des Elektroschrotts sachgemäß entsorgt und 15% werden unkontrolliert ins Ausland exportiert.^[12]



Elektroschrott



Scherben

Porzellan, aber auch Geschirrglas und die neuen Glastrinkhalme gehören auf KEINEN Fall ins Altglas, da sie bei anderer Temperatur als Flaschenglas schmelzen. Sie gehören also in den Restmüll und werden somit nicht Teil des Wertstoffkreislaufes.^[13]



Restmüll

Kassenbon

Thermopapier ist auf keinen Fall Altpapier, denn die Beschichtung der meisten Kassenzettel enthält Bisphenol A. Und das ist giftig. Gelangt Thermopapier in den Kreislauf des Recyclings, landet der hormonelle Schadstoff irgendwann im Klopapier und dadurch im Wasserkreislauf. Und dort kann u. a. die Fortpflanzung von Fischen beeinträchtigt werden.^[14]



Fotos

Auf Spezialpapier gedruckte Fotoabzüge dürfen NICHT ins Altpapier, denn die Gelatinebeschichtung kann nicht vom Papier getrennt werden.

Kassette

Sieht aus wie Plastik. Ist es auch. Und wertvoll ist diese limitierte Auflage auch. Also Wertstoff? Leider wickeln sich die Magnetbänder oft um die Maschinen der Sortieranlagen und sorgen für teure Betriebsausfälle. Daher in den Restmüll. Oder auf dem Flohmarkt verkaufen.^[15]





Qellen unter:

www.deepwave.org/recycling/

Save our Blue Planet!

Infostand

Technische Ausführung: Luk Dyttert

Konzept und Bemalung: Anna Mandel

Plot: Jan Schultz

Flyer

Text und Recherchen: Anna und Heye Groß

V.i.S.d.P.: Heye Groß, Sodenkamp 13e, 22337 Hamburg

© 2019 DEEPWAVE e.V.